



SÜDOSTEUROPA-GESELLSCHAFT
ZWEIGSTELLE BAMBERG

LEHRSTUHL FÜR SLAVISCHE
LITERATURWISSENSCHAFT
OTTO-FRIEDRICH-UNIVERSITÄT



Bamberger Kolloquium *Europas Südosten*

EINLADUNG

zu einem öffentlichen Vortrag

Prof. Dr. Daniel Göler (Bamberg)

spricht
über das Thema

Vom „Kurbet“ zum „Berufswunsch Flüchtling“? Die albanische Migrationsgesellschaft

am **Mittwoch, dem 30. November 2016, 18:15 Uhr,**
im Gebäude **An der Universität 5**, Seminarraum **01.18**
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Wir laden herzlich zu diesem Vortrag ein

Im Vortrag werden Hintergründe, Konsequenzen und Perspektiven der Migration aus, nach und in Albanien vorzugsweise aus gegenwartsbezogener Sicht vorgestellt. Dabei werden Etappen der älteren und jüngeren Migration aufgezeigt und gesamtgesellschaftliche und lebensweltliche Implikationen der albanischen Migrationsgesellschaft in ihrer sozial-, wirtschafts- und raumstrukturellen Rahmung thematisiert. Die Motive der gegenwärtigen Re- und Emigration nach und aus Albanien zeigen die Variabilität des albanischen Migrationssystems und damit der albanischen „Migrationsgesellschaft“.

Daniel Göler lehrt und forscht an der Universität Bamberg im Fachgebiet Geographische Migrations- und Transformationsforschung. Es handelt sich dabei um die raumbezogene Analyse sozialer, ökonomischer und politischer Probleme und deren Veränderungen im Zusammenhang mit post-sozialistischen und anderen Systemtransformationen. Breiten Raum nehmen gegenwartsbezogene Fragen zu Migration und Mobilität ein. Regionale Schwerpunkte liegen in Ost- und Südosteuropa. Daniel Göler ist Mitglied im Präsidium der Südosteuropa-Gesellschaft sowie leitendes Mitglied im Europäischen Forum für Migrationsstudien, Institut der Universität Bamberg (efms).

Prof. Dr. Elisabeth von Erdmann
Slavische Literaturwissenschaft

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Kontakt: Sekretariat Slavische Literaturwissenschaft, E-Mail: sekretariat.slavlit@uni-bamberg.de